

Noch fehlt ein Konzept

Stadtkern Burgbernheims stand im Fokus

BURGBERNHEIM (cs) – Auf den Abwärtstrend bei den Einwohnerzahlen hat sie noch keine Auswirkungen, doch die Nachfrage nach Baugrundstücken in Burgbernheim hält an. Der Verkauf läuft so gut, dass sich der Stadtrat mit der künftigen Entwicklung des Stadtgebiets beschäftigen muss.

Bürgermeister Matthias Schwarz rechnet mit drei bis vier veräußerten Grundstücken in diesem Jahr. Eines ist schon verkauft, im zweiten Fall steht der Notartermin, im dritten gibt es eine feste Zusage. Auf der anderen Seite bedeutet dies, dass eine Entscheidung ansteht, ob die Baugebiete am Stadtrand vergrößert oder ob der innerstädtischen Weiterentwicklung Vorrang eingeräumt werden soll.

Die Dringlichkeit einer Grundsatzdiskussion vor Augen führte zudem ein Bauantrag zur Renovierung und Umnutzung einer früheren Scheune in der Rodgasse. In eine Halle ziehen Pferde ein, ursprünglich wollte der Bauherr das bestehende Dach durch ein Blechdach mit einer Neigung von 15 Grad ersetzen. Vorrangig waren dafür Kostengründe ausschlaggebend,

die Mehrkosten für die Sanierung des Satteldachs liegen laut Bauherr bei zirka 35 000 Euro. Zwar ist das Flachdach zwischenzeitlich kein Thema mehr, dennoch gab Werner Staudinger zu bedenken, dass für diesen Bereich des Kernorts kein bauliches Konzept vorliegt: „Wir haben keine Lösung.“

Auch Bürgermeister Schwarz sieht einen „intensiven Diskussionsbedarf“, er sprach von einem angedachten Termin mit Architekten des Büros Freie Planungsgruppe 7. Die Kernstadt und Konzepte für ihre mögliche Entwicklung sollen dabei der Schwerpunkt sein. Wichtig ist Schwarz außerdem die Einbindung der Anwohner.

Gegen das konkrete Vorhaben in der Rodgasse hatten die Stadträte keine Einwände. Auch stimmten sie zwei geplanten Baumaßnahmen in Schwebheim zu. An der Hauptstraße wird ein Balkon an ein bestehendes Wohngebäude angebaut, außerdem ist der Neubau einer Lagerhalle vorgesehen. Im Burgbernheimer Baugebiet wächst das Wohngebiet Hinter den Gärten weiter, In der Schubertin wird ein bestehendes Haus durch einen Neubau ersetzt.